

L00150 Karl Kraus an Arthur Schnitzler, 31. 12. 1892

,Herrn Schriftsteller
D^r Arthur Schnitzler,
Wien I
Grillparzerstr. 7.

5 Mein lieber Herr Doctor!

Die Kritik über »Anatol« (2 Spalten) ist im Jännerheft der »Gesellsch.⁶ erschienen.
Beleg wird die Schriftleitung an den Verlag nach Berlin schicken. Warum kommen Sie nicht mehr ins Griensteidl? Wie geht's?

Herzlichste Grüße!

10 Prost Neujahr!

Ihr sehr ergeb.

Karl Kraus,

I Maximilianstr. 13.

↗ Versand durch Karl Kraus am 31. 12. 1892 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [31. 12. 1892 – 4. 1. 1893?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 55.
Postkarte, 367 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »Wien 1/1, 31. 12. 92, 7–8 N«.
⬇ Karl Kraus und Arthur Schnitzler. Eine Dokumentation. Herausgegeben von Reinhard Urbach In: Literatur und Kritik, Bd. 49, Oktober 1970, S. 514.

⁶ Kritik] Karl Kraus: Arthur Schnitzler, Anatol. In: Die Gesellschaft, Jg. 9, Nr. 1, 1. 1. 1893, S. 109–110.

Index der erwähnten Entitäten

Berlin, Hauptstadt, 1

Bibliographisches Bureau, 1

Die Gesellschaft, 1

Die Gesellschaft. Monatsschrift für Litteratur, Kunst und Sozialpolitik, 1^K

I., Innere Stadt, Verwaltungsgebiet, 1, 1^K

KRAUS, KARL (28. 4. 1874 Jičín – 12. 6. 1936 Wien), *Schriftsteller, Publizist, Schriftsteller*, 1^K

– Arthur Schnitzler, Anatol, 1^K, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– Anatol, 1

Wien

I., Innere Stadt

Café Griensteidl, *Kaffeehaus*, 1

Grillparzerstraße, *Straße*, 1

Mahlerstraße, *Straße*, 1

QUELLE: Karl Kraus an Arthur Schnitzler, 31. 12. 1892. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00150.html> (Stand 15. Februar 2026)